

Sehr geehrter Herr Glaumann, indem
ich Ihnen dankend Ihren letzten
Brief bestätige, erlaube ich mir, Ihnen
mitzuteilen, dass ich, den freund-
lichen Einladung der Frau Gräfin
folgend, mit meiner jüngsten Toch-
ter Montag den 2. August Abends
9 33 in Malmo' eintreffe. Ich wäre
sehr dankbar, wenn ich von dort
wieder mit dem Auto abgeholt
werden könnte. Ich freue mich
wieder sehr auf den schönen Tag
in Hildeburg und hoffe, Frau Grä-
fin recht gesund und frisch an-

LENA, DEN 14. FEBRUAR 1921. A. A. 3872
BISMARCKSTR. 141

PROF. DR. MED. THEOD. MEYER-STEINIG
PRIVATKLINIK

zufreffen. Werde ich auch Sie dort
sehen? Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Meyer-Steinig